## Fünf-Gaue-Pokalschießen in Eldern (Gau Ottobeuren)

Bei der 39. Auflage des "Fünf-Gaue-Pokalschießens" hat in der Disziplin Luftgewehr Memmingen vor Türkheim und Mindelheim gewonnen. Mit der Luftpistole siegte hingegen Türkheim vor Memmingen und Mindelheim. Ausgetragen wurde der Wettbewerb vom Sportschützengau Ottobeuren auf der Schießanlage in Eldern.

Der Vorsitzende der Pokalgemeinschaft und Ehrengauschützenmeister des Gaus Memmingen, Wolfgang Becker, meinte zum Ausgang, dass in beiden Disziplinen neue Rekorde aufgestellt worden seien und Memmingen den fünften Sieg in Folge gelandet habe. Wichtig sei für ihn jedoch "dass wir keine Müdigkeit feststellen und uns immer auf diesen Wettbewerb und die Zusammenkunft aller fünf Gaue freuen."

Einmal im Jahr messen sich die fünf Sportschützengaue Memmingen, Mindelheim, Babenhausen, Türkheim und Ottobeuren mit ihren besten Schützen beim so genannten "Fünf-Gaue-Pokalkampf". Der Austragungsort wird jedes Jahr gewechselt. Jede Gau-Mannschaft besteht aus 15 Schützen (zehn mit dem Luftgewehr, fünf mit der Luftpistole), wovon 13 in die Wertung kommen. Mit Ausnahme der Schüler werden immer vier Serien gewertet. Insgesamt waren also 75 Schützen am Stand.

Mit dem "Prominentenschießen" aller teilnehmenden Gauschützenmeister und deren Gausportleitern mit dem Zimmerstutzen direkt auf eine bemalte Schützenscheibe aus Holz wird auch eine "alte Tradition" der Schützen gepflegt. Beim Prominentenschießen



waren auch stellvertretender Landrat Dr. Stephan Winter, Bürgermeister German Fries und Schützenmeister Armin Kummer mit dabei. Am Ende entschied ein "Stechschuss" zugunsten des Sportleiters aus Babenhausen, Ernst Grail. Der freute sich riesig über diese wunderbare und auch in den Ausmaßen große Schützenscheibe.

Stellvertretender Landrat Dr. Stephan Winter wie auch Bürgermeister German Fries zollten den fünf Schützengauen großes Lob für ihren wichtigen Einsatz um Sport und Tradition.

Ganz wichtig für beide sei auch die gelungene Einbindung der Jugend in die Vereinsarbeit.

Der Ottobeurer Gauschützenmeister *Richard Heinz* hatte zuvor an alle Gäste freundliche Grußworte gerichtet und den Siegern gratuliert.

Wolfgang Becker dankte als Vorsitzender der Pokalgemeinschaft dem Gau Ottobeuren sowie dem Schützenverein Eldern für die "mustergültige Vorbereitung und Durchführung dieses Wettbewerbs".

August Sonntag

## Gau-Ehrenabend im Schützengau Donau-Ries

Zum wiederholten Mal richtete der Schützengau Donau-Ries einen Ehrenabend zu Ehren seiner Funktionäre und der Top-Ten-Schützinnen und -Schützen aus. Im herbstlich geschmückten Schützenhaus in Monheim wurden Funktionäre geehrt und 58 Schützinnen mit der Sportplakette des Gaus Donau-Ries ausgezeichnet.

1. Gauschützenmeisterin Rita Schnell bedankte sich bei Schützenmeister Alfred Neuwirth und seinem Team für die Überlassung des Schützenhauses. Zum Festakt konnte die Gauschützenmeisterin 1. Bürgermeister Günter Pfeffer, 1. Bezirksschützenmeister Karl Schnell und die zahlreich anwesenden Schützenmeister ihrer 58 Vereine begrüßen.

Ihr besonderer Gruß galt den beiden Stellvertretern Otto Nagl und Helmut Meyer sowie dem gesamten Gauschützenmeisteramt, den Sportmitarbeitern des Gaus sowie Ehrenschützenmeister Erich Müller mit Gattin.

Nachdem Gaudamenleiterin Petra Ott ihr Amt bei der Gaugeneralversammlung im März niedergelegt hatte, stand als erster Tagesordnungspunkt ihre Verabschiedung auf dem Programm. Petra Ott war von 1994 bis 2003 als Gauschriftführerin im Einsatz und von 2003 bis 2015 als 1. Gaudamenleiterin aktiv. Rita Schnell wünschte ihr im Namen des gesamten Gauschützenmeisteramtes für ihre weitere Zukunft alles Gute und überreichte ihr ein Präsent samt Blumenstrauß.

Dann wurden verdiente Mitarbeiter mit hohen Gau-, Bezirks-, Landesverbands- und DSB-Ehrungen ausgezeichnet. U. a. wurden Gaujugendleiter Franz Förg und Anton Nagl mit der Ehrennadel des Bezirks Schwaben in Gold ausgezeichnet. Die Ehrennadel des BSSB "in Anerkennung" wurde Gerhard Weißbeck und Werner Furtmeier verliehen. Mit der



Ehrennadel des BSSB in Gold wurde Pistolenreferent Roland Kopp ausgezeichnet, und mit der Ehrennadel des DSB in Gold wurden stellvertretender Gauschützenmeister Helmut Meyer und RWK-Leiter Helmut Vogt geehrt.

Nachdem dieses Jahr die Teams des Gaus bei den Bezirkspokalen der Jugend und der Damen äußerst erfolgreich waren, erhielten die erfolgreichen Teilnehmer ein kleines Präsent als Dank von den Gauschützenmeistern überreicht.

Mit der Sportplakette des Gaues wurden 58 Schützen ausgezeichnet, die in diesem Jahr entweder bei den Schwäbischen Meisterschaften die Plätze 1 bis 3, bei den Bayeri-

schen Meisterschaften die Plätze 1 bis 5 erreicht haben und alle erfolgreichen Schützen, die an der Deutschen Meisterschaft teilgenommen haben. Wie immer wurde jeder Schütze von Gausportlleiter Rudolf Weber aufgerufen und seine Erfolge im Detail dargelegt. Pistolen-Referent Franz Müller überreichte die Plaketten. Alle Namen der Schützen können auf der Homepage des Schützengaues nachgelesen werden: www.schuetzengau-donauries.de.

Abschließend dankte Rita Schnell ihrem Team und dem Schützenmeister von Monheim für die Ausrichtung des Abends und Heiner Großmann für die musikalische Unterhaltung. RS